

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die PAGRO Bonuskarte für pädagogische Einrichtungen, Vereine und Unternehmen



STAND JUNI 2026

1. Vertragspartner

Die PL Handelsgesellschaft mbH (nachfolgend „PAGRO“), FN 229729m, ATU 56240311, Industriestraße 7, 2353 Guntramsdorf, stellt pädagogischen Einrichtungen, Vereinen und Unternehmen (nachfolgend „Organisation“, „Karteninhaber“ oder „Kunde“) mit Sitz in Österreich eine spezielle Bonuskarte (nachfolgend „PAGRO Bonuskarte“) zur Verfügung, mit der Inhaber in allen stationären PAGRO Filialen Österreichs und im PAGRO Onlineshop (pagro.at) mit bestimmten Vorteilen einkaufen können. Die antragstellende Organisation beauftragt PAGRO mit der Ausstellung einer Bonuskarte und einer oder mehrerer Zusatzbonuskarte(n), wobei sich PAGRO das Recht vorbehält, den Antrag auf Ausstellung von Karten ohne Angabe von Gründen jederzeit abzulehnen. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) regeln somit das Verhältnis zwischen PAGRO und dem Karten- bzw. den Karteninhabern, die am PAGRO Bonuskarten System teilnehmen.

2. Verpflichtungen des Karteninhabers

Die Beantragung der PAGRO Bonuskarte erfolgt ausschließlich online auf pagro.at. Im Zuge der Antragstellung sind geeignete Nachweise über die Existenz, Tätigkeit oder Berechtigung der Organisation hochzuladen. Hierzu zählen insbesondere Gewerbeberechtigungen, Firmenbuch- oder Vereinsregisterauszüge, Schulkennzahlen, Schulstempel oder vergleichbare Nachweise. PAGRO behält sich vor, die Angaben und Nachweise im Rahmen der Antragsprüfung zu überprüfen und weitere Unterlagen anzufordern. Gemäß Punkt 1. erhält die Organisation eine Hauptbonuskarte und, sofern beantragt, bis zu 5 Zusatzbonuskarten.

PAGRO ist nicht verpflichtet, Vertretungsbefugnisse zu überprüfen, sodass jede Person, die eine Bonuskarte vorweist, als von der Organisation zum Einkauf in seinem Namen und auf dessen Rechnung bevollmächtigt ist. Die Bonuskarten bleiben im Eigentum von PAGRO, sind nicht übertragbar und dürfen nur von der Organisation genutzt werden.

3. Vorteile

Für jeden Einkauf, bei dem eine gültige PAGRO Bonuskarte vorgelegt wird oder der Kauf im Onlineshop auf pagro.at mittels eines mit der Kundenkarte referenzierten Kontos getätigt wird, werden Bonuspunkte verbucht. Dabei wird bei jedem Einkauf auf ganze Euro aufgerundet (1 Euro = 1 Bonuspunkt) – beispielsweise erhält der Karteninhaber bei einem Einkauf von 24,10 Euro 25 Bonuspunkte gutgeschrieben. Im Falle einer Warenrückgabe werden diese beim Einkauf erworbenen Bonuspunkte rückgebucht. Hat die Organisation aus diesem Einkauf bereits einen Jahresbonus erhalten,

werden die Bonuspunkte im folgenden Bonusjahr rückgebucht.

4. Vorgehen bei Verlust

Der Kunde verpflichtet sich bei Verlust oder Diebstahl jeder Karte zur sofortigen Meldung an PAGRO per E-Mail an bonuskarte@pagro.at. Er haftet bis zum Erhalt einer Zugangsbestätigung von PAGRO über die eingegangene Verlustanzeige für die missbräuchliche Verwendung der Karte und den daraus entstehenden Verbindlichkeiten. Mit Zustellung einer Bestätigung über den Eingang der Verlustmeldung bei PAGRO wird die als verloren gemeldete Karte an Werktagen ausnahmslos gesperrt bzw. ungültig und die Organisation von einer weiteren Haftung befreit. Eine Wiederaktivierung der bereits gesperrten Karte ist nicht möglich. Eine Neuausstellung und anschließende Versendung der Karte erfolgt nach Verlustmeldung automatisch; ein neuerlicher Antrag ist nicht erforderlich.

5. Jahresrückvergütung

Die Organisation erhält neben anderen – nachfolgend unter Punkt 6. genannten – Vorteilen eine nachträgliche Bonusvergütung gemäß der jeweils geltenden AGB für die PAGRO Bonuskarte gegen Vorlage der Bonuskarte vor jedem Bezahlvorgang. Bei Sofortzahlung ohne Verwendung der Karte kann ein Nachtrag auf schriftlichen Antrag der Organisation per E-Mail an bonuskarte@pagro.at innerhalb von 4 Wochen geltend gemacht werden.

Die ab 01.03.2022 gültige Bonusstaffel für den nachträglichen Jahresbonus lautet:

SAMMLE FÜR BIS ZU 12 % JAHRESBONUS*		
Bonuspunkte		Bonus
250 Punkte	– 499 Punkte	2 %
500 Punkte	– 1.499 Punkte	3 %
1.500 Punkte	– 2.499 Punkte	5 %
2.500 Punkte	– 3.499 Punkte	8 %
3.500 Punkte	– 4.499 Punkte	10 %
4.500 Punkte		– 25.000 Punkte* 12 %

1 Euro = 1 Bonuspunkt

* maximaler Jahresbonus € 3.000,-

Das für den Jahresbonus ausschlaggebende Jahr beginnt am 01.03. des jeweiligen Jahres bzw. ab erstmaliger Beantragung und Ausstellung einer neuen PAGRO Bonuskarte und endet jedenfalls am 28.02 (bzw. 29.02. in Schaltjahren) des Folgejahres (= Bonusjahr). Die Organisation erhält nach Ablauf des

Bonusjahres und ab Erreichen der jeweiligen vergütbaren Einkaufssumme einen PAGRO Warengutschein in der Höhe des entsprechenden Bonus; die im Bonusjahr gebuchten Bonuspunkte verfallen danach automatisch. Der Kunde kann bis zu 25.000 Punkte erwerben, das ergibt einen Jahresbonus von maximal 3.000 Euro.

Der Warengutschein ist bis zum 31.08. desselben Jahres ausschließlich bei der Bezahlungsmethode „Sofortzahlung“ in jeder PAGRO Filiale einlösbar; eine Einlösung im PAGRO Onlineshop (pagro.at) ist nicht möglich. Eine Verrechnung des Warengutscheines im Zusammenhang mit der Bezahlungsmöglichkeit „Zahlung auf Ziel“ scheidet aufgrund des Aufrechnungsverbot (siehe Punkt 9.) aus. Eine Barabgabe des Jahresbonus ist nicht möglich, ebenso wenig kann ein bestehender Guthabenbestand auf das Folgebonusjahr übertragen werden. Die mit den Zusatzbonuskarten getätigten vergütbaren Umsätze werden der Hauptbonuskarte der Organisation zugerechnet; für die Zusatzbonuskarten besteht kein eigener Anspruch auf den Jahresbonus.

Bei nicht termingerechter Bezahlung (Verzug) von offenen Rechnungen des Kunden behält sich PAGRO ausdrücklich das Recht vor, den Anspruch auf die Ausstellung und Zusendung des Warengutscheines sowie überhaupt den Anspruch auf den Jahresbonus auszusetzen, bis die letzte offene Rechnung zzgl. Verzugszinsen und üblicher Spesen beglichen wurde.

6. Ausnahmen und zusätzliche Vorteile

PAGRO ist berechtigt, einzelne Waren oder Produktgruppen vom Jahresbonus auszunehmen; ausgenommen vom Bonuspunkterwerb bzw. Jahresbonus sind preisgebundene Bücher, Spielkonsolen und -zubehör, Games und Software, Tickets, Vorbestellungen, Gutschein- und Wertkarten und jegliche Aktionen sowie Produkte, auf welche PAGRO aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen keinen Vorteil gewähren darf. Darüber hinaus behält sich PAGRO das Recht vor, einzelne weitere Aktionen vom Jahresbonus auszunehmen.

PAGRO ist jederzeit ohne Angabe von Gründen berechtigt, Änderungen der bestehenden AGB bzw. der Jahresbonusstaffel vorzunehmen. Im Falle von signifikanten Änderungen, die nach geltendem Recht eine Zustimmung erfordern, wird diese vom Kunden eingeholt. Die aktuellen AGB und die Jahresbonusstaffel werden auf medien.pagro.at/pdf/PAGRO_AGB_Bonuskarte.pdf veröffentlicht. Bei Widerspruch des Kunden gegen die AGB ist PAGRO berechtigt, diese Vereinbarung zu kündigen und das Konto stillzulegen. Als Genehmigung gilt es, wenn der Karteninhaber die Kundenkarte weiter nutzt.

Zusätzlich zum Jahresbonus werden Organisationen folgende Vorteile geboten:

- 5 Zusatzbonuskarten pro Bonuskarte (Umsätze aller Karten werden einem gemeinsamen Konto zugerechnet)
- Zahlung auf Ziel prompt ohne Abzüge nach Erhalt der Wochenrechnung
- Sammelrechnung für alle Bonuskarten mit elektronischer Rechnungsausstellung
- PAGRO Newsletter
- exklusive Vorteilsangebote:

Willkommensbonus von 10 %: dieser gilt einmalig bei der Anmeldung einer neuen Bonuskarte. Hierzu erhält der Kunde für seinen ersten Einkauf einen 10% Gutschein als Willkommensbonus, der online oder in einer Filiale einlösbar ist. Diese Ermäßigung ist spätestens bis zum 28.02. des Folgejahres zu konsumieren und kann von jeder dem Kunden zugeordneten (Zusatz-)Bonuskarte eingelöst werden, wobei die Ermäßigung als konsumiert gilt, sobald sie von einer der Karten eingelöst wurde.

7. Mitteilung bei Änderung

Allfällige Änderungen von Daten im Zusammenhang mit bestehenden PAGRO Bonuskarten, insbesondere der Rechnungsadresse (inkl. Nachweis der Standortverlegung) hat die jeweilige Organisation unverzüglich per E-Mail an bonuskarte@pagro.at bekanntzugeben. Die Änderungen der Daten im Onlinekonto sind davon unberührt, diese können selbstständig im Onlinekonto vorgenommen werden. Zustellungen seitens PAGRO gelten mit Versand an die vom Kunden zuletzt bekanntgegebene Adresse als wirksam zugestellt.

8. Bezahlungsmethoden und Rechnungen

Kunden können zwischen folgenden Zahlungsarten wählen:

- Sofortzahlung mittels angebotenen Zahlungsarten an der Kassa oder im Onlineshop auf pagro.at
- Zahlung auf Ziel prompt ohne Abzüge nach Erhalt der Wochenrechnung (maximiert mit EUR 3.000,00 Einkaufssumme pro Woche und vorbehaltlich positiver Bonitätsprüfung) an der Kassa oder im Onlineshop auf pagro.at

Bei Zahlung auf Ziel in einer PAGRO Filiale wird die Übergabe von Waren sowie die Richtigkeit der Rechnung dem Grunde und der Höhe nach durch Unterfertigung eines Lieferscheines durch den Kunden bestätigt. Der Rechnungsversand erfolgt per E-Mail.

Erfolgt bei Zahlung auf Ziel die Bezahlung nicht termingerecht, behält sich PAGRO das Recht vor, gesetzlich Verzugszinsen sowie angemessene Mahnspesen anzufordern.

Weiters ist PAGRO bei qualifiziertem Verzug berechtigt, eine Kartensperre vorzunehmen, welche sich auf die Bonuskarte und alle ihr zurechenbaren Karten bezieht. Darüber hinaus steht PAGRO das Recht zu, die Bezahlmöglichkeit Zahlung auf Ziel für die Dauer der offenen Schuld auszusetzen, sodass diese Bezahlmethode erst wieder nach dem Begleichen der fälligen Rechnung(en) möglich ist. Hinsichtlich des Aussetzens von Vorteilen siehe auch Punkt 5.

Gutschrift(en) bei Sammelrechnung:

Erfolgt eine Warenrückgabe oder entsteht aus sonstigem Grund eine Gutschrift, wird diese – unabhängig, ob der Einkauf in einer Filiale oder online erfolgt ist – berücksichtigt, sofern sie innerhalb des laufenden Abrechnungszeitraums anfällt. Innerhalb dieses Zeitraums entstandene Gutschriften werden auf der jeweiligen Sammelrechnung ausgewiesen.

Gutschriften, die nach Abschluss des Abrechnungszeitraums entstehen, werden nicht rücküberwiesen. Diese werden bei der nächsten Sammelrechnung in Abzug gebracht.

Soll eine nach Abschluss des Abrechnungszeitraums entstandene Gutschrift rücküberwiesen werden, ist hierfür ein schriftlicher Antrag unter Angabe der Überweisungsbankdaten per Mail an lieferscheinrechnungen@mth-retailgroup.com zu stellen.

9. Aufrechnungsverbot

Eine Aufrechnung von Forderungen der Organisation gegenüber Forderungen von PAGRO ist ausgeschlossen, sofern diese nicht zuvor durch PAGRO ausdrücklich anerkannt oder gerichtlich festgestellt wurden.

10. Eigentumsvorbehalt

Alle Lieferungen seitens PAGRO erfolgen unter Eigentumsvorbehalt, somit verbleibt die Ware bis zur vollständigen Begleichung des Kaufpreises im Eigentum von PAGRO.

Kündigung oder Löschung des Kundenkontos

PAGRO ist berechtigt, das Vertragsverhältnis jederzeit unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist zu beenden, ohne dass hierfür Gründe angeführt werden müssen. Davon unberührt ist eine außerordentliche Auflösung des Vertragsverhältnisses aus wichtigem Grund, die jederzeit ohne Einhaltung von Kündigungsfristen und -terminen möglich ist sowie das Recht PAGROs, die AGB für die PAGRO Bonuskarte jederzeit ohne Angabe von Gründen abzuändern (siehe Punkt 6.).

Die Organisation ist jederzeit berechtigt, das Vertragsverhältnis zu PAGRO ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist schriftlich per E-Mail an bonuskarte@pagro.at zu beenden, wobei sich die Kündigung automatisch auf die Bonuskarte und alle ihr zurechenbaren Zusatzkarten bezieht. Die Kündigung wird erst mit dem Zugang einer Kündigungsbestätigung von PAGRO wirksam. Im Falle jedweder Kündigung verfallen bereits gebuchte Bonuspunkte ohne Anspruch auf Ersatz oder Auszahlung.

11. Datenschutzhinweis

Durch die Benutzung der Website oder durch das Ausfüllen des Online-Anmeldeformulars für die PAGRO Bonuskarte nimmt der Kunde die Information über die Verarbeitung der Daten im Sinne der Datenschutzinformation zur Kenntnis; diese ist hier zu finden: pagro.at/service/privacy/

12. Geltungsbereich

Diese AGB für die PAGRO Bonuskarte gelten für die unter 1. genannten Gruppen (pädagogische Einrichtungen, Vereine und Unternehmen). Für natürliche Personen gelten eigene AGB, sofern diese Teilnehmer eines von PAGRO angebotenen Kunden- oder Bonusprogramms sind.

Die Organisation anerkennt online durch Bestätigung der betreffenden Checkboxen bei der Antragstellung die unter pagro.at einsehbaren AGBs für die PAGRO Bonuskarte in der jeweils geltenden Fassung.

13. Haftung

PAGRO übernimmt keine Haftung für die jederzeitige Verfügbarkeit des Kundenkarten-Programms oder für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Kontostände, Informationen und Angebote. Ansonsten ist die Haftung von PAGRO, soweit gesetzlich zulässig, auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Eine weitergehende Haftung von PAGRO, insbesondere für etwaige Folgeschäden wird, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

14. Anwendbares Recht/Gerichtsstand

Es gilt österreichisches Recht unter einvernehmlichem Ausschluss jeglicher Verweisungsnormen; alleiniger Gerichtsstand ist das jeweils sachlich zuständige Gericht in Wien. Sofern einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein sollten, berührt dies nicht die Wirksamkeit und Verpflichtung der Einhaltung der übrigen Bestimmungen der AGB